



## Lösungen

### ADRK-HELFERPRÜFUNG

Datum: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

ADRK Mitglied Nr.: \_\_\_\_\_

Prüfungsort/ BG: \_\_\_\_\_

#### 1. In welcher Stadt befindet sich der Sitz des ADRK's?

- Augsburg
- Dortmund
- Minden**
- München

\_\_\_\_\_ Punkte

#### 2. In wie viele Landesgruppen unterteilt sich der ADRK?

- 14
- 18
- 21**
- 24

\_\_\_\_\_ Punkte

#### 3. Über wie viele Mitglieder verfügt der ADRK derzeit?

- ca. 1.800
- ca. 4.000**
- ca. 7.200
- ca. 9.100

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

4. Wie viele ADRK Rottweiler Welpen fallen derzeit jährlich im ADRK?

- ca. 700 – 1.000
- ca. 1.000 – 1.300
- ca. 1.300 – 1.600**
- ca. 1.600 – 2.000

\_\_\_\_\_ Punkte

5. Wo sind die Bestimmungen zum Erwerb des ADRK-Helferausweises aufgeführt?

→ Sport-Rahmenordnung

\_\_\_\_\_ Punkte

6. Wie heißt der aktuelle 1. Vorsitzende des ADRK e. V.?

→ Külzer, Rene'

\_\_\_\_\_ Punkte

7. Wann wurde der ADRK gegründet?

- 1980
- 1945
- 1907**
- 1930

\_\_\_\_\_ Punkte

8. Beschreiben Sie kurz die Strukturen des ADRK!

Hauptverein

Landesgruppen

Bezirksgruppen

\_\_\_\_\_ Punkte

9. Für welche Veranstaltung im ADRK wird ein Helferausweis benötigt? (min. 3)

ZTP

QP

Körungen

DM-IGP

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

**10. Wie viele Körungen werden jährlich im ADRK durchgeführt?**

- 2**
- 4
- 12
- 21

\_\_\_\_\_ Punkte

**11. Der ADRK ist ein**

- ein Rassehundzuchtverein**
- ein Gebrauchshundeverein
- eine Vereinigung aller Rottweilerfreunde
- ein Dachverband

\_\_\_\_\_ Punkte

**12. Wie viele Personen umfasst der Vorstand des ADRK's?**

- 2
- 4
- 5**
- 7

\_\_\_\_\_ Punkte

**12 a. Wie setzt sich der Vorstand zusammen?**

\_\_\_\_\_ **1.Vors** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ **2.Vors** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ **HZW** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ **HAW** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ **Richterobmann** \_\_\_\_\_

—

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

**13. Nennen Sie die 4 Ausschüsse des ADRK's!**

Der ADRK hat als ständige Ausschüsse

- a) einen Zuchtausschuss
- b) einen Ausbildungsausschuss
- c) einen Richterehrenrat
- d) einen Ausschuss für Wirtschafts-, Hauptgeschäftsstellen- und Rechtsangelegenheiten

\_\_\_\_\_ Punkte

\_\_\_\_\_

**14. Wie heißt der internationale Zusammenschluss der Rottweiler Freunde?**

- IRV
- FCI
- IFR**
- ICR

\_\_\_\_\_ Punkte

**15. Beziffern Sie die Reihenfolge der Hierarchie!**

ADRK      3.    
FCI        1.    
VDH       2.  

\_\_\_\_\_ Punkte

**16. In welcher Auflage erscheint die Verbandszeitschrift „Der Rottweiler“ monatlich?**

- 1.500
- 3.000**
- 6.000
- 8.500

\_\_\_\_\_ Punkte

**17. Der Oberbürgermeister welcher Stadt ist der traditionelle Schirmherr des ADRK?**

\_\_\_\_\_ Rottweil \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

18. Wie viele Seitenschläge hat ein Hund in den einzelnen Prüfungsstufen zu zeigen?

FCI-IGP 1 zwei

FCI-IGP 2 vier

FCI-IGP 3 sechs

\_\_\_\_\_ Punkte

19. Wie soll sich ein Helfer in dem zugewiesenen Versteck verhalten?

ruhig im Versteck stehen und dem Hund bei Nichtauffinden Hilfestellung geben, z. B. durch Klopfen am Versteck.

mit leicht angewinkeltem Schutzarm bewegungslos und ohne drohende Körperhaltung stehen und den Hund beobachten

den Hund auf sich aufmerksam machen und das Bellen fördern

\_\_\_\_\_ Punkte

20. Bringen Sie die einzelnen Phasen der Verteidigungsübung in die richtige Reihenfolge (1-5)

Ablassphase 4

Belastungsphase 2

Übergangsphase (Ruhephase vor dem Ablassen) 3

Bewachungsphase 5

Eröffnungsphase 1

\_\_\_\_\_ Punkte

21. Wie lange ist die Verweildauer beim Stellen und Verbellen?

ca. 10 Sek.

ca. 40 Sek.

ca. 20 Sek.

ca. 60 Sek.

\_\_\_\_\_ Punkte

22. Muss der Schutzarm mit einem Beißwulst ausgestattet sein?

Ja, mit Beißwulst und jutefarbener Manschette

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

23. Auf welche Körperteile des Hundes ist der Stockbelastungstest mit dem Softstock erlaubt?

- auf Keule und Seitenteile
- im Bereich des Widerristes

**keine Stockschläge – nur Schlagandrohung**

- im Bereich der Schultern

\_\_\_\_\_ Punkte

24. In welcher Richtung soll der Helfer in den Belastungsphasen die Hunde bedrängen?

**In gerader Richtung wie mit dem LR vor Beginn besprochen, möglichst alle Hunde in derselben Richtung.**

**Ein Bedrängen in Richtung des Hundeführers ist nicht zulässig.**

\_\_\_\_\_ Punkte

25. Welche Entfernung zwischen Helfer und Ablegebereich des Hundes sollte bei der Übung "Verhinderung eines Fluchtversuches" eingenommen werden?

- ca. 3 Schritte
- ca. 5 Schritte**
- ca. 8 Schritte
- Entfernung ist freigestellt

\_\_\_\_\_ Punkte

26. Nennen Sie die zwei wichtigsten Haupttriebe des Hundes!

**Selbsterhaltungstrieb**

**Arterhaltungstrieb**

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

27. Welche Möglichkeiten sind dem HF in der FCI-IGP-1, Abt. „C“ bei der Übung „Stellen und Verbellen“ erlaubt?

**Nachdem der HF die markierte Position ca. 5 Schritte vom Helfer entfernt eingenommen hat, ruft der HF auf erneute RA seinen Hund in Grundstellung ab**

der HF tritt nach dem Revieren direkt an das Versteck und holt den Hund freifolgend ab

**Nachdem der HF die markierte Position ca. 5 Schritte vom Helfer entfernt eingenommen hat, tritt er an seinen verbellenden Hund heran, nimmt ihn mit HZ „Sitz“ in GSt, leint ihn an und führt ihn dann zum Ablegebereich**

\_\_\_\_\_ Punkte

28. Ist ein Helferwechsel innerhalb einer Prüfung erlaubt?

Nein, weil eine Gleichmäßigkeit gewährleistet werden muss.

**Ein einmaliger Wechsel des Helfers ist erlaubt, wenn der Helfer selbst auch Teilnehmer der Vereinsprüfung ist.**

Ja, weil der größtmögliche Vorteil aus der Prüfung zu ziehen ist. \_\_\_\_\_ Punkte

29. Was versteht man unter der Abkürzung „TSB“?

Triebveranlagung

Selbstsicherheit

Belastbarkeit

\_\_\_\_\_ Punkte

30. Wann unternimmt der Helfer im schnellen Laufschrift, aus der markierten Position heraus, einen Fluchtversuch?

selbstständig nach ca. 10 Sek.

auf Hinweis des Hundeführers

**auf Richteranweisung** \_\_\_\_\_ Punkte

31. Wie kann zum Beenden der Abt. C in der FCI-IGP 1 der Transport zum LR wie erfolgen?

**als Seitentransport mit frei folgendem Hund**

**als Seitentransport mit angeleintem Hund**

als Rückentransport mit frei folgendem Hund \_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

**32. Wie gestaltet sich die Punkteverteilung bei der Übung „Revieren nach dem Helfer“?**

FCI-IGP-1   5   Punkte

FCI-IGP-2   5   Punkte

FCI-IGP-3  10  Punkte

\_\_\_\_\_ Punkte

**33. Sind bei der Übung „Angriff auf den Hund aus der Bewegung“ Vertreibungslaute zu geben?**



**In den Stufen FCI-IGP 1 und FCI-IGP 2 vor dem Anbiss.**



**In der Stufe FCI-IGP 3 werden Vertreibungslaute gegeben, wenn der Helfer beginnt in Richtung HF und Hund zu laufen sowie direkt vor dem Anbiss.**

Die Abgabe von Vertreibungslauten ist dem Helfer freigestellt. \_\_\_\_\_ Punkte

**34. Wie ist die Schutzarmbewegung bei der Verhinderung eines Fluchtversuchs?**

der Helfer nimmt den Schutzarm bewegend vor die Brust, um dem Hund den Anbiss zu erschweren



**der Helfer bewegt den Schutzarm nicht zusätzlich. Hat der Hund gefasst, zieht der Helfer aus der Bewegung heraus den Arm dicht an den Körper**

beim Anbiss zieht der Helfer den Schutzarm weg

\_\_\_\_\_ Punkte

**35. Darf der Helfer bei Mängeln in der Belastungsfähigkeit des Hundes, die Belastungsphase selbstständig einstellen?**

Ja, wenn der Hundeführer ein guter Freund des Helfers ist.



**Nein, das Einstellen erfolgt ausschließlich auf Richteranweisung.**

Ja, wenn es vorher mit dem Prüfungsleiter abgesprochen wurde

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_



36. Zu wem hält der Helfer bei der „Einstellung“ Blickkontakt?

- zum Hundeführer
- zum Prüfungsleiter
- zum Leistungsrichter

\_\_\_\_\_ Punkte

37. Wie hat der Helfer bei der Übung „Angriff auf den Hund aus der Bewegung“ zu agieren?

IFCI-GP-1: Im Anschluss an die Übung „Abwehr eines Angriffs aus der Bewachungsphase“ entfernt sich der Helfer im normalen Schritt ca. 20m von dem in GSt sitzenden Hund. Auf RA greift der Helfer frontal an.

FCI-IGP-2: Nach der Übung „Rückentransport“ führt der HF seinen Hund in Freifolge ca. 30m zur Lauerstellung. Auf RA greift der Helfer frontal an!

FCI-IGP-3: Nach Ende des Seitentransportes nach der Übung „Überfall aus dem Rückentransport“ führt der HF seinen freifolgenden Hund zur markierten Stelle auf der Mittellinie in Höhe des 1. Versteckes, Auf RA tritt der Helfer aus dem Versteck und läuft zur Mittellinie um dann im Laufschrift den Hund frontal anzugreifen.

\_\_\_\_\_ Punkte

38. Bei welchen Übungsteilen wird der Helfer in FCI-IGP-2 entwaffnet?

nach der Abwehr eines Angriffs aus der Bewachungsphase nach dem Angriff auf den Hund aus der Bewegung

nach dem Rückentransport

nach dem Angriff auf den Hund aus der Bewegung

\_\_\_\_\_ Punkte

39. Wie sind vom Helfer die Belastungsphasen zu zeigen?

in Kreisbewegungen

Frontal, mit seitlich platziertem Hund in gerader Richtung

seitlich

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

40. Auf wessen Anweisung kommt der Helfer bei der Übung „Angriff auf den Hund aus der Bewegung“ bei der FCI-IGP-3 aus dem Versteck?

Hundeführer

Leistungsrichter

Prüfungsleiter

\_\_\_\_\_ Punkte

41. Wie wird der Softstock beim Angriff auf den Hund eingesetzt, bevor der Hund gefasst hat?

der Softstock wird über dem Kopf des Helfers bewegt

der Softstock wird mit drohender Bewegung oberhalb des Schutzarms eingesetzt ohne den Hund zu berühren

er wird seitlich vom Hund bewegt

\_\_\_\_\_ Punkte

42. Der Hund fasst bei der Flucht unmittelbar hart und energisch. Muss der Helfer die geforderte Fluchtdistanz trotzdem zeigen?

Ja, e s s e i n  
d e n n d e r L R  
l ä s s t v o r h e r  
e i n s t e l l e n !

\_\_\_\_\_ Punkte

43. Bei dem Aufbau eines Junghundes für die Abt. „C“ sollte zunächst welcher Trieb aufgebaut bzw. gefördert werden?

Beutetrieb

Wehrtrieb

Futtertrieb

\_\_\_\_\_ Punkte

44. Sind Reiz- bzw. Vertreibungslaute bei der Abwehr einen Angriffs aus der Bewachungsphase erlaubt?

\_\_\_\_\_ Nein

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

45. Wie viele Punkte können in den folgenden Prüfungsstufen max. erreicht werden bei der Übung „Stellen und Verbellen“?

FCI-IGP-1: 15 Punkte

FCI-IGP-2: 15 Punkte

FCI-IGP-3: 15 Punkte \_\_\_\_\_ Punkte

46. In welcher Prüfungsstufe erfolgt ein „Überfall auf den Hund aus dem Rückentransport“?

FCI-IGP-1

FCI-IGP-2

**FCI-IGP-3** \_\_\_\_\_ Punkte

47. Welche Prüfung ist erforderlich um an einer ADRK-Körung teilzunehmen?

Hündinnen: FCI-IGP 1

Rüden: FCI-IGP-3

\_\_\_\_\_ Punkte

48. Analog welcher Prüfung erfolgt die Schutzdienstüberprüfung bei einer ADRK-ZTP?

FCI-IBGH-3

FCI-IGP-3

**FCI-IGP-1**

IFC-IFH-3

\_\_\_\_\_ Punkte

49. Was ist die min. Punkteanforderung die bei einer ADRK-QP erreicht werden muss, um ggf. an der ADRK-DM teilnehmen zu können?

**Bestehen notwendig, aber keine Mindestpunktzahl**

270 Punkte

286 Punkte

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunkte \_\_\_\_\_

50. Bei überregionalen Veranstaltungen wie z .B. Wettkämpfen, Qualifikationsprüfungen, Meisterschaften usw. sind wie viele Helfer einzusetzen?

Es sind generell mindestens zwei Helfer einzusetzen.

\_\_\_\_\_ Punkte

Gesamtpunktzahl : \_\_\_\_\_

Note : \_\_\_\_\_

Auswertung:

Je Frage 6 Punkte > 50 x 6 = 300 Punkte

Gesamt		
	300-286 Pkt.	Vorzüglich
	285-270 Pkt.	Sehr gut
	269-240 Pkt.	Gut
	239-210 Pkt.	Befriedigend
	209-0 Pkt.	Mangelhaft

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Leistungsrichter